

Marbacher STADTANZEIGER

BOTTWARTALER
WOCHENBLATT

MARBACH · AFFALTERBACH · ERDMANNHAUSEN · BENNINGEN · MURR · STEINHEIM · GROSSBOTTWAR · OBERSTENFELD · BEILSTEIN

Mehr als Wohnen



Ihr
Jürgen Kiefer
Geschäftsführer



Marbacher
Immobiliendienst
Wohnbau · Verkauf · Vermittlung

Tel 07144 / 88 77 55 - 0
Mobil 0157 / 83 05 92 33
Mail info@marbacher.immo
Web www.marbacher.immo

Wasserhahn raus,
Quooker rein!

AUS LIEBE
ZUR KÜCHE

Küchenstudio
PFISTERER
FUCHS
pfistererfuchs.de

Zeitungsleser wissen mehr.

www.marbacher-zeitung.de

15. Juni 2023 · Nr. 22/46. Jahrgang · Gesamtauflage 23 000

anzeigen@marbacher-zeitung.de · Telefon 07144/8500-0 · Telefax 07144/5001



Der Landkreis Ludwigsburg zählt zu den erfolgreichsten Wirtschaftsstandorten Deutschlands.

Foto: Werner Kuhnle/Archiv

Die Wirtschaft wächst stetig

50 Jahre Landkreis Ludwigsburg – Die Wirtschaft im Blick

Als Wirtschaftsstandort hat der Landkreis Ludwigsburg einiges zu bieten: Er ist geprägt durch das verarbeitende Gewerbe und wächst stetig. Ein Gespräch mit dem Kreis-Wirtschaftsförderer Oliver Reichert.

■ LANDKREIS LUDWIGSBURG
Mehr als 200 000 Menschen arbeiten im Landkreis Ludwigsburg – er zählt mit der Region Stuttgart zu den erfolgreichsten Wirtschaftsstandorten Deutschlands. Gemessen an der Einwoh-

nerzahl ist er der zweitgrößte Landkreis in Baden-Württemberg und viertgrößter in Deutschland. Die Region ist geprägt durch das verarbeitende Gewerbe wie der Automobilbau, der Maschinenbau, die Textilindustrie und die Nahrungsmittelherzeugung. „Von großer Bedeutung ist heute auch die Logistikbranche, sie ermöglicht die vielfältigen Zulieferverflechtungen und übernimmt Teile der Wertschöpfung“, erklärt Oliver Reichert. Als Kreis-Wirtschaftsförderer

ist er Ansprechpartner im Landratsamt für Unternehmen und vermittelt Kontakte zwischen Wirtschaft, Kommunen und Verbänden. „In unserem wirtschaftsstarken Raum haben sich zudem innovative Dienstleistungsunternehmen entwickelt und angesiedelt: Unternehmensberatungen, Ingenieurdienstleister, Agenturen für Marketing und Gestaltung, aber auch hoch spezialisierte Software-Unternehmen.“ Im einwohnerstarken Landkreis Ludwigsburg ist

außerdem die Gesundheitsbranche von Bedeutung, ebenso wie Bau und Handel.

Was den Landkreis attraktiv macht

Zu den Erfolgsfaktoren gehören laut Reichert die engen Kontakte zwischen internationalen Konzernen, innovativen Mittelständlern und Dienstleistern. Dazu kommen kurze Wege und ein gutes Netz aus international tätigen Unternehmens- und Rechtsberatungen, Kreativdienstleistern und Finan-

zierungspartnern. „Wir sind außerdem Teil einer starken Hochschul- und Forschungslandschaft, das bringt bestens qualifizierte Fachkräfte und Impulse für die Wirtschaft durch international renommierte Forschungszentren mit sich“, betont der Wirtschaftsexperte. Doch die Wirtschaft befindet sich auch hier im Umbruch: „Digitale Kommunikationswege lösen auf allen Ebenen die analogen Vorgänger ab“, beschreibt Oliver Reichert die Entwick-

lung. „Unternehmen müssen sich in vielen Fällen neu erfinden, die digitalen Kompetenzen werden im Wettbewerb immer entscheidender. Um die Chancen von Künstlicher Intelligenz oder Blockchain zu nutzen, müssen Unternehmen in Technologie investieren, aber auch eigenes Know-how aufbauen. Dies betrifft alle Branchen. Besonders prägnant ist auch die Entwicklung im Fahrzeugbau.“ *vey*

Mehr zum Sonderthema gibt es im Innenteil.

Landrat im Interview

Drei Fragen an
Dietmar Allgaier

■ LUDWIGSBURG
Große Herausforderungen, Zukunftsaussichten und das Landkreisfeschd Ende Juni – Landrat Dietmar Allgaier steht Rede und Antwort. Im Kurzinterview berichtet er davon, wie stark der Ballungsraum belastet ist. Er erzählt von der Wohnungsknappheit und der Mobilität der Zukunft. Außerdem weiß Landkreischief Allgaier, wie es mit der Zukunft der Region aussieht. Vor allem die Stärke in Forschung und Entwicklung bekannter Konzerne und großer Arbeitgeber im Landkreis spielen hierbei eine tragende Rolle.

Neugierig geworden? In der Sonderveröffentlichung zu „50 Jahre Landkreis Ludwigsburg“ im Innenteil finden Sie das komplette Interview mit Landrat Dietmar Allgaier.



Landrat Dietmar Allgaier
Foto: Werner Kuhnle

Abfälle aus
Renovierung &
Entrümpelung
nimmt an:

K U R Z

■ Annahme aller Abfälle und Wertstoffe mit Ausnahme gefährlicher Abfälle! ■ Telefon: 07144 8442-411 www.kurz-entsorgung.de

Adresse für Anlieferer:
KURZ Entsorgung GmbH
Beihinger Str. 144
71726 Benningen

Mo.-Fr. 7:00 bis 12:00 Uhr
12:30 bis 17:00 Uhr
Sa. 9:00 bis 13:00 Uhr
Zahlung per EC möglich

Jetzt auch
Anlieferung am
SAMSTAG!

IMMOBILIEN

Wir suchen Ihr
Grundstück oder Haus!
– bestmöglicher Preis –

gut Immobilien
Experten für
Grundstücke und Häuser

0711-72 20 90 30
www.gutimmo.de

HÄUSER VERKÄUFE

„Wohnen in traumhafter
Aussichtslage!“
Modernes und sehr großzügiges EFH in Steinheim
6 große, helle Zimmer. Ca. 180 m²
Wfl., ca. 543 m² Grdst. Herrlicher
Sommergarten. (GEG2023/
LWWP). Schlüsselfertig:
€ 1.098.706,- Rufen Sie gleich an!

gut Immobilien GmbH
0711-72 20 90 30
www.gutimmo.de



**Metzgerei + Partyservice
Sommer** Inh. Jürgen Sommer
Steinheimer Straße 17
71711 Steinheim-Kleinbottwar
Tel. 07148/1222, Fax 07148/4050
www.metzgersommer.de



Schwäbisch-Hallisches
Qualitätsschweinefleisch g.g.A.

Grillsteaks vom Hals
vom Haller Landschwein, verschieden gewürzt

Kirschwasser-Salami
naturgereift, eigene Herstellung

Oberkrainer
Schinkensülze

100 g € 1,79
100 g € 2,45
100 g € 1,55
100 g € 1,55

Gültig solange der Vorrat reicht!

Nutzen Sie unseren Party- und Lieferservice!!

**marbach
moves**

13. Juni bis 26. September
Dienstags von 18 bis 19 Uhr
Schillerhöhe Marbach
Personal Trainerin Christine König

Weitere Informationen
www.könig-personal.fitness

QR Code

DAS KOSTENLOSE FITNESS-PROGRAMM FÜR JUNG UND ALT
ALLE ÜBUNGEN FÜR SPORTICHE UND UNGEÜBTE GEEIGNET

Eine Initiative des
stadmarketing
schillerstadt marbach e.v.

Mit freundlicher Unterstützung
Willkommen Dahim!
MARBACHER ZEITUNG
BOTTWARTAL BOTE

Töpfer Künstler Kunsthandwerker

30. Marbacher Markt
Nächste Woche
auf der Schillerhöhe
Samstag, 24. Juni von 11 bis 18 Uhr
Sonntag, 25. Juni von 11 bis 18 Uhr

Kaufgesuche Nutzfahrzeuge

Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen
Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de (Fa.)

KAUFGESUCHE

Altes Blechspielzeug, Autos, Panzer,
Eisenbahn, Elastolin, Orden 1.+2.WK
kauft Sammler. T. 07144/24388

Briefmarken sammeln für Bethel
Arbeit für behinderte Menschen · www.briefmarken-fuer-bethel.de

seenotretter.de

Logo of Seenotretter.de

Logo of Seenotretter.de

Zusammen stark.
Die Zeitungsgruppe
Stuttgart.

Sie lesen einen Titel der Zeitungsgruppe Stuttgart.

MARBACHER ZEITUNG
BOTTWARTAL BOTE

www.marbacher-zeitung.de

Näh- und Polsteratelier

Halt! Stopp! Uns gibt es noch
Liebe Bürger, schmeißt doch Eure alten und modernen Möbel nicht raus.
Zu schade, ruft an! Wir kommen!
Wir machen Euch ein vernünftiges Angebot mit neuem Stoffdesign und Aufpolsterung falls erforderlich. So habt Ihr wieder edle Schmuckstücke.
Ihr exklusives Nähatelier / Polsterei

Lydia M. Ibrom
Hauptstraße 37 · 71711 Höpfigheim
Tel. (07144) 24613 · Fax (07144) 281765
www.naehatelier-ibrom.de

Augenoptik und Brillen

Unsere neuen Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 8:30 bis 12:30 und von 14:30 bis 18:30
Mi. und Sa. geschlossen.
Terminabsprachen gerne auch unter 07062 915750

brillen-fink
Besser sehen \ Gut aussehen

brillen-fink GmbH
Oberstenfeld
Großbottwarer Straße 83
Im Haus des Augenzentrums
Telefon 07062/915750.

Küchen

DOMBOS
KÜCHEN.GALERIE
Boschstraße 7 · 71546 Großaspach
(Am Autobahnzubringer)
Tel. 07191/91905-0 · Fax 07191/91905-9
info@dombos.com · www.dombos.com

Kompetenz seit über 35 Jahren!

Gartengestaltung

ML
BAUUNTERNEHMUNG
MARTIN LIESEGANG

Obere Seewiesen 40 • 71711 Steinheim/Höpfigheim

• Gartengestaltung und Pflasterflächen

Natursteinverlegung

Hochbau/Tiefbau

Bauen Sie mit uns Ihre Träume
Alles aus einer Hand! Ihr Partner für:

• Sanierungen

• Abbruch

Tel. 07144/819182 • info@ml-bauunternehmung.de

Anrufen lohnt sich!

Wo alte Möbel zu Schmuckstücken werden

Seit 30 Jahren gibt es das Nähatelier von Lydia Ibrom in Steinheim.

Von Andrea Veyhle

Jedes Möbelstück erzählt eine Geschichte, davon sind Lydia und Ivan Ibrom überzeugt. In den vergangenen Jahrzehnten hatten die beiden mit unzähligen der geschichtsträchtigen Objekte zu tun: Im Juni feiern sie das 30-jährige Jubiläum ihres Handwerksbetriebs. Lydia Ibrom ist gelernte Näherin und Polsterin. Seit drei Jahrzehnten kümmert sie sich in ihrer Werkstatt um Stühle, Bänke, Sessel, Sofas und andere Möbelstücke. „Aus alten Möbeln machen wir neue Schmuckstücke. Dazu gehört neben dem Polstern und Beziehen auch die fachmännische Restauration von Holzoberflächen, Schnitzarbeiten oder Bildhauereien“, erklärt die Höpfigheimerin. Für die Holzarbeiten ist Ivan Ibrom zuständig, der Maschinenbauer hat sich über die Jahre in die Möbel-Restauration eingearbeitet.

Zu den Auftraggebern gehören Kundinnen und Kunden aus dem Bottwartal und weit darüber hinaus.

„Wir haben auch schon Möbel für ein Schloss in Österreich restauriert, die Arbeit für ein einziges Zimmer dauerte ein gutes halbes Jahr“, berichtet Lydia Ibrom. Manchmal findet ein Möbel aber auch ganz von selbst den Weg zu dem Ehepaar – ein Stuhl aus dem 18. Jahrhundert zum Beispiel. Der war schon zerlegt und wartete als Brennholz darauf, verfeuert zu werden. Doch dann entdeckten ihn die Ibroms, arbeiteten ihn auf und schenkten ihm ein zweites Leben in ihrem Nähzimmer.

Die Arbeit an den alten Möbeln erfordert Kraft und Fingerspitzengefühl: Beim Entfernen der alten Bezüge und Polsterungen muss man kräftig zupacken, das Nähen erfordert Geduld, ein scharfes Auge und Genauigkeit. „Oft hat sich über die Jahre jede Menge Staub und Schmutz angesammelt“, sagt Lydia Ibrom. Ab und zu finden die beiden alte Münzen zwischen den Ritzen, etwas Wertvolles war bislang aber noch nicht dabei.

Auch Änderungen an den Rahmen wie etwa Verlängerungen von Bänken führen die Polsterexperten aus. Wenn der Rahmen wieder sauber und fest verleimt ist, wird neu gepolstert und bezogen. Dabei ist die Auswahl des richtigen Bezugsstoff gar nicht so einfach – schließlich muss er einiges aushalten, darf in der Sonne nicht verblassen und sollte auch zum Rest der Einrichtung passen. „Wir besuchen deshalb unsere Kundschaft auch zu Hause“, sagt Ivan Ibrom. „Denn die Lichtverhältnisse eines Zimmers sind überall anders, wir haben Erfahrung und beraten gerne auch, welcher Stoff am besten zur Geltung kommt.“



Neues Leben... Foto: Andrea Veyhle



...hauchen Lydia und Ivan Ibrom alten Möbeln ein. Foto: Archiv

Raumausstattung

RUPP
RAUMAUSSTATTUNG
RUPP Raumausstattung
Meisterbetrieb
Blumenstraße 14
71711 Steinheim-Kleinbottwar
Telefon: 0 71 48 / 52 52
www.rupp-raumausstattung.de

Unser Service für Sie: Gardinen abnehmen, waschen, bügeln und wieder aufhängen!
Bodenbeläge Parkett
Gardinen
Sonnenschutz
Tapezier- und Malerarbeiten
Polsterarbeiten

Autohaus

AUTO GEIGER
persönlich – kompetent – fair – erfahren – modern
Ihr Partner im Bottwartal seit über 50 Jahren

Hoftalstr. 18 ~ 71720 Oberstenfeld ~ 07062/917190
www.geiger-autohaus.de

Bestattungen

BESTATTUNGEN
ALLMENDINGER

Grenzerfahrungen begleiten und gestalten.

Tag & Nacht dienstbereit ohne Zuschlag
Frauenstraße 3 • 71711 Murr ☎ **07144 - 86 41 46**
Stuifenstraße 13 • 74385 Pleidelsheim ☎ **07144 - 88 69 111**
Kleinbottwarer Str. 54 • 71711 Steinheim
Wir sind für Sie da! Ihr fachgeprüfter Bestatter für Steinheim, Murr, Bottwartal, Pleidelsheim und Umgebung.
www.bestattungen-allmendinger.de • info@bestattungen-allmendinger.de

Starke Seiten. Die Zeitungsgruppe Stuttgart.

- Stuttgarter Zeitung
- Stuttgarter Nachrichten
- Eßlinger Zeitung
- Kreiszeitung Böblinger Bote
- Kornwestheimer Zeitung
- Leonberger Kreiszeitung
- Marbacher Zeitung
- Cannstatter Zeitung
- Untertürkheimer Zeitung

Sie lesen einen Titel der Zeitungsgruppe Stuttgart.



Bereits am Vorabend
ab 19.45 Uhr mit dem
ePaper informiert



Ab 5.00 Uhr
morgens die neue
Ausgabe lesen



Jetzt neu
mit Rätseln zum
online lösen!

Das ePaper der Marbacher Zeitung



Schneller, aktueller, flexibler.
**Anwenderfreundliche
Leseansicht für mobile Geräte.**

Noch schneller wissen was in Marbach und der Welt passiert – schauen Sie unseren Redakteuren bei der Arbeit über die Schulter.

Ab 19.45 Uhr stehen Auszüge aus allen Ressorts online. Ab 5.00 Uhr morgens können Sie dann die komplette Ausgabe lesen. Für nur 8,00 € mtl. erhalten Abonnenten der Print-Ausgabe zusätzlich die digitale MZ.

Mehr Infos unter:

marbacher-zeitung.de/epaper

Willkommen Daheim!
MARBACHER ZEITUNG
BOTTWARTAL BOTE



Meisterbetrieb

Fenster

direkt vom Hersteller

Haustüren Vordächer
Wintergärten
Rollladen Markisen
Fliegengitter
Service Reparaturen



Max-Eyth-Str.5 - 71672 Marbach
Tel. 07144 8463-0

www.fenster-lillich.de



Kompetenz für Dach-
und Fassadensysteme

Telefon **07144 83 49 0**

info@khs-affalterbach.de

Maybachstr. 7 · 71563 Affalterbach

www.khs-affalterbach.de

QUALITÄT VOM MEISTERBETRIEB

- Parkett
- Fußbodentechnik
- Gardinen
- Innenausstattung



71672 Marbach · Rielingshäuser Str. 39

Telefon **0 71 44 / 84 30 20** · Fax **- 84 30 25**

www.parkett-heil.de

Badrenovierungen
Barrierefreie Bäder
Beratung
Heizung
Kundendienst
Reparaturen rund ums Bad



Paul-Aldinger-Str. 12 · 71711 Steinheim/Kleinb.

Telefon **0 71 48 - 16 39 - 43** · info@freyhofer-sanitaer.de



Containerdienst

Container von 2,5 - 10 m³

Ob Polterabende, Entrümpelungen,
Gartenabfall, Bau- und Industriewertstoffe –

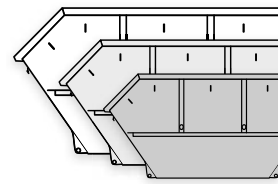
**wir bieten Ihnen fachkundige Beratung,
wie Sie bei der Entsorgung bares Geld sparen können.**

Vermietung von Schuttröhren zur Containerbeladung.

Wolfgang Räuchle Containerdienst

Jahnstraße 14

71642 Lbg.-Poppenweiler, ☎ (0 71 44) 126 71, Fax 9 11 29



Hier finden Sie die kompetenten
Fachleute für Probleme
im, am und um Ihr Haus

Zusammen stark. Die Zeitungsgruppe Stuttgart.

Stuttgarter Zeitung
Stuttgarter Nachrichten
Eßlinger Zeitung
Kreiszeitung Böblinger Bote
Kornwestheimer Zeitung
Leonberger Kreiszeitung
Marbacher Zeitung
Cannstätter Zeitung
Untertürkheimer Zeitung

Sie lesen einen Titel der Zeitungsgruppe Stuttgart.



MARBACHER ZEITUNG
BOTTWARTAL BOTE

www.marbacher-zeitung.de



Der Sport-Schaukasten der Marbacher Zeitung



Lokalsportgeschehen
aus 1. Hand

Vereinsarbeit braucht Kommunikation – mit dem neuen Sport-Schaukasten haben unsere Vereine jetzt die Möglichkeit in der Marbacher Zeitung über das Lokalsportgeschehen zu berichten. Beiträge zum Wettkampfgeschehen finden hier ebenso ihren Platz wie Nachrichten zu Vereins-Veranstaltungen. Direkt aus den Vereinen für unsere Leser.

Weitere Infos zum Sport-Schaukasten
finden Sie unter

www.marbacher-zeitung.de/sportschaukasten

Willkommen Daheim!

MARBACHER ZEITUNG
BOTTWARTAL BOTE



Gut informiert daheim ankommen.

Marbacher Zeitung online lesen.

MZ ePaper

Das MZ ePaper bereits am
Vorabend ab 19.45 Uhr lesen.

Noch schneller wissen, was in Marbach und der Welt passiert:
schauen Sie unseren Redakteurinnen und Redakteuren bei ihrer Arbeit über die Schulter – ab 19.45 Uhr stehen Auszüge aus allen Ressorts online. Ab 5.00 Uhr morgens können Sie dann die komplette Ausgabe lesen.

Mehr Infos unter:

www.marbacher-zeitung.de/epaper



Willkommen Daheim!

MARBACHER ZEITUNG
BOTTWARTAL BOTE

Journalismus ist unsere DNA. Die **Zeitungsgruppe Stuttgart**.

Stuttgarter Zeitung
Stuttgarter Nachrichten
Eßlinger Zeitung
Kreiszeitung Böblinger Bote
Kornwestheimer Zeitung
Leonberger Kreiszeitung
Marbacher Zeitung
Cannstatter Zeitung
Untertürkheimer Zeitung

Sie lesen einen Titel der Zeitungsgruppe Stuttgart.

MARBACHER ZEITUNG
BOTTWARTAL BOTE

www.marbacher-zeitung.de



Die Wirtschaft ist im Umbruch

Der Landkreis Ludwigsburg zählt zu den erfolgreichsten Wirtschaftsstandorten Deutschlands.

Foto: Werner Kuhnle/Archiv

Als Wirtschaftsstandort hat der Landkreis Ludwigsburg einiges zu bieten: Er ist geprägt durch das verarbeitende Gewerbe und wächst stetig. Ein Gespräch mit dem Kreis-Wirtschaftsförderer Oliver Reichert.

Von Andrea Veyhle

Mehr als 200 000 Menschen arbeiten im Landkreis Ludwigsburg – er zählt mit der Region Stuttgart zu den erfolgreichsten Wirtschaftsstandorten Deutschlands. Gemessen an der Einwohnerzahl ist er der zweitgrößte Landkreis in Baden-Württemberg und viertgrößter in Deutschland. Die Region ist geprägt durch das verarbeitende Gewerbe wie der Automobilbau, der Maschinenbau, die Textilindustrie und die Nahrungsmittelherstellung.

„Von großer Bedeutung ist heute auch die Logistik-Branche, sie ermöglicht die vielfältigen Zulieferverflechtungen und übernimmt Teile der Wertschöpfung“, erklärt Oliver Reichert. Als Kreis-Wirtschaftsförderer ist er Ansprechpartner im Landratsamt für Unternehmen und vermittelt Kontakte zwischen Wirtschaft, Kommunen und Verbänden.

„In unserem wirtschaftsstarke Raum haben sich zudem innovative Dienstleistungsunternehmen entwickelt und angesiedelt: Unternehmensberatungen, Ingenieurdienstleister, Agenturen für Marketing und Gestaltung, aber auch hoch spezialisierte Software-Unternehmen.“ Im einwohnerstarken Landkreis Ludwigsburg ist außerdem die Gesundheitsbranche von Bedeutung, ebenso wie Bau und Handel.

Was den Landkreis attraktiv macht

Zu den Erfolgsfaktoren gehören laut Reichert die engen Kontakte zwischen internationalen Konzernen, innovativen Mittelständlern und Dienstleistern. Dazu kommen kurze Wege und ein gutes Netz aus international tätigen Unternehmens- und Rechtsberatungen, Kreativdienstleistern und Finanzierungspartnern. „Wir sind außerdem Teil einer starken Hochschul- und Forschungslandschaft, das bringt bestens qualifizierte Fachkräfte und Impulse für die Wirtschaft durch international renommierte Forschungszentren mit sich“, betont der Wirtschaftsexperte.

Welche Entwicklungen die Zukunft prägen

Doch die Wirtschaft befindet sich auch hier im Umbruch:

„Digitale Kommunikationswege lösen auf allen Ebenen die analogen Vorgänger ab“, beschreibt Oliver Reichert die Entwicklung. „Unternehmen müssen sich in vielen Fällen neu erfinden, die digitalen Kompetenzen werden im Wettbewerb immer entscheidender. Um die Chancen von Künstlicher Intelligenz oder Blockchain zu nutzen, müssen Unternehmen in Technologie investieren, aber auch eigenes Know-how aufbauen. Dies betrifft alle Branchen. Besonders prägnant ist auch die Entwicklung im Fahrzeugbau. Unternehmen, die auch in Zukunft wachsen wollen, müssen neue Geschäftsfelder entwickeln, die auf der Elektromobilität aufbauen. Weitere Zukunftsfelder im Fahrzeugbau sind autonomes Fahren, die Vernetzung der Fahrzeuge für mehr Sicherheit, Komfort und Unterhaltung sowie neue Mobilitätservices.“

Der Wirtschaftsexperte sieht jedoch positiv in die Zukunft: „Was bleibt, ist der Erfindungsreichtum der Unternehmen. Auch in einer digitalisierten und globalen Welt werden die Zuverlässigkeit, die Innovationskraft und das

Image eines Unternehmens ein wesentlicher Wettbewerbsfaktor bleiben.“

Wie sich der Standort weiterentwickeln wird

Für Herausforderungen wie den Klimawandel und die Energiewende ist der Landkreis Ludwigsburg gerüstet, davon ist Oliver Reichert überzeugt: „Energiesparende und emissionsarme Lösungen für Mobilität, Industrie und Gebäude werden derzeit erforscht und entwickelt. Entscheidend wird sein, ob und wie die Unternehmen es schaffen, ihre Kompetenzen in diesen neuen Spielfeldern einzubringen. Vom Motorfilter zum Luftfilter etwa, oder vom Getriebe-Prüfstand zum Prüfstand für e-Antriebe. Hier kön-

nen die starken internationalen Verflechtungen und der Technologievorsprung der hiesigen Unternehmen einen großen Wettbewerbsvorteil darstellen.“



Oliver Reichert ist Kreis-Wirtschaftsförderer.

Foto: Landratsamt Ludwigsburg

KREIS-WIRTSCHAFTSFÖRDERER OLIVER REICHERT

Als Wirtschaftsförderer des Landkreises Ludwigsburg ist Oliver Reichert, angestellt bei der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart, seit 2021 Ansprechpartner für Unternehmen im Landratsamt und entwickelt Strategien und Maßnahmen für den Landkreis im Strukturwandel: Digitalisierung, Transformation der Industrie, Technologiewandel, Arbeitsmarkt-Engpässe, Unternehmensgründungen sowie Innovation und klimafreundliches Wirtschaften sollen stärker in den Fokus gerückt werden. Unterstützt wird die Wirtschaftsförderung im Landkreis von einem Lenkungskreis aus Landrat Dietmar Allgaier, der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart, den Sponsoren Kreissparkasse Ludwigsburg, Wüstenrot Bausparkasse und Gebr. Lotter sowie Vertretern der Kommunen, der IHK, der Agentur für Arbeit und der Kreis-Handwerkerschaft.

Mehr Informationen unter <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/landratsamt-landkreis/wirtschaftsfoerderung/> vey

„Gemeinsam unseren Landkreis feiern“

Landrat Dietmar Allgaier spricht über große Herausforderungen, Zukunftsaussichten und das Landkreisfeschd Ende Juni.

Was sind aktuell die größten Herausforderungen für den Landkreis Ludwigsburg?

Seit dem vergangenen Jahr haben wir einen großen Flüchtlingszuzug, der die kommunale Ebene insgesamt, aber vor allem unseren hochverdichteten Ballungsraum stark belastet. Es wird für die kommunale Ebene immer schwieriger, neue Unterkünfte zu planen, entweder aufgrund sinkender Akzeptanz vor Ort, oder aufgrund längerer Liefer- und Bauzeiten und gestiegener Preise. Aus diesem Grund mussten wir bereits auf Notunterkünfte in Sporthallen zurückgreifen. Ich habe unsere Forderungen einer gerechten Verteilung innerhalb der Europäischen Union und innerhalb Deutschlands schon in Richtung Bundespolitik vertreten und werde auch dranhängen, bis konkrete Ergebnisse erzielt werden.

Ein anderes Thema ist die Wohnungsknappheit, die auch im Zusammenhang mit dem Zuzug von Geflüchteten steht. Aufgrund der Nähe zu Stuttgart und der Situation in der Region haben wir einen sehr angespannten Wohnungsmarkt auch in unserem Landkreis. Die Landkreisverwaltung treibt dieses Thema aktiv voran und hat 2022 die Bürgergenossenschaft Wohnen gegründet, die als Ziel hat, langfristig preisgedämpften und damit bezahlbaren Mietwohnraum zur Verfügung zu stellen. Erste Bauprojekte starten in Kürze in Bönningheim und Hemmingen.

Ein weiteres aktuelles Thema ist die Gestaltung der Mobilität der Zukunft – die Verkehrswende – eine Herausforderung, der wir mit dem Prozess des Klimamobilitätsplans seit Ende des letzten Jahres aktiv begegnen.

Wie sind die Zukunftsaussichten des Landkreises?

Aktuelle Studien bescheinigen uns eine beeindruckende Wirtschaftsstärke. Im aktuellen Prognos-Zukunftsatlas der Zukunftsfähigkeit von 400 Land- und Stadtkreisen in Deutschland wird der Landkreis Ludwigsburg auf Platz 16 geführt. Es spielen vor allem die Stärke in Forschung und Entwicklung unserer bekannten Konzerne und großen Arbeitgeber eine Rolle. Positiv ist, dass die Aktivitäten zur Digitalisierung in



Dietmar Allgaier Foto: Werner Kuhnle

den verschiedenen Branchen deutlich an Fahrt aufgenommen haben. Und auch im Wandel in der Automobilindustrie vom Verbrennungsmotor hin zu Elektroantrieben sind erste Erfolge und Zukunftsperspektiven zu erkennen.

Unsere Stärke beruht auf dem hoch qualifizierten Arbeitsmarkt im Landkreis, der starken Infrastruktur und Verkehrlichen Erreichbarkeit, und der hohen Kaufkraft in der Bevölkerung. Dennoch stehen wir an einem Wendepunkt. Für den tief greifenden Wandel muss sich auch der Landkreis Ludwigsburg weiter engagieren. Wir müssen Unternehmensgründungen fördern und unterstützen, Unternehmen in der Transformation die not-

wendigen Flächen und Arbeitskräfte zur Verfügung stellen, und Unternehmen im ökologischen Wandel und der Energiewende unterstützen. Auch unsere Kinder und Enkel sollen so gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt vorfinden wie wir.

Worauf freuen Sie sich beim dreitägigen „Landkreisfeschd“ am meisten?

Es wird so viele Highlights an diesem Festwochenende geben, dass ich mich gar nicht auf etwas konkretes festlegen möchte. Im Mittelpunkt steht für mich, mit unseren Bürgerinnen und Bürgern aus allen 39 Kommunen gemeinsam unseren Landkreis zu feiern – und damit auch das 50-jährige Bestehen der Kreisreform. Mir ist es wichtig, dass die Menschen gerne im Landkreis leben und wir als Landkreisverwaltung unseren Teil dazu beitragen. Deshalb ist das Landkreisfeschd eine gute Gelegenheit, den Landkreis und die Aufgaben des Landratsamts bei den Bürgerinnen und Bürger präsenter zu machen – auf ganz niedrigschwellige Art und Weise: Es wird einen großen Kinderbereich geben, einen autonomen Bus, Blitzer- und Rauschbrillen-Simulation, einen begehbaren Darm, eine Chillout-Area mit Weinstraße, das Sanierungsmobil der Energieberater sowie weitere Vorträge und Aktionen plus regionale Gastronomie. Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns vom 23. bis zum 25. Juni – es lohnt sich! pm

ein Unternehmen der KURZ Gruppe

Container bringt: KURZ

KURZ löst alle Abfallprobleme! Fragen Sie uns!

- Container-Vielfalt 1-40 m³
- Gewerbeabfall-Entsorgung
- Wertstoff-Recycling
- Inhouse-Entsorgung
- Sonderabfall-Entsorgung
- Aktenvernichtung nach BDSG
- Dienstleistung und Beratung

KURZ Entsorgung GmbH
Mühlackerstraße 26
71642 Ludwigsburg
Tel. 07144 8442-0
www.kurz-entsorgung.de

WIR FEIERN

LANDKREISFESCHD

24.-25. JUNI 2023
CAMPUS LANDRATSAMT
10-16 UHR

MEHR INFO www.landkreis-ludwigsburg.de/landkreisjubilaum

EINTRITT FREI!

Landratsamt BACKSTAGE

Bühnenprogramm

BEGEHBARER DARM

SANIERUNGSMOBIL MIT ENERGIEBERATUNG

HISTORISCHE BUSSE ALS SHUTTLE

AUTONOMER BUS

WEINSTRÄSSE

WISSENSWERTES ZUM KLIMASCHUTZ

ALLES RUND UM DIE MOBILITÄT

BLAULICHTGOTTESDIENST

GREEN EVENT BW

GEMEINSAM LEBENSWERTE GESTALTEN

WAS SIE BEWEGT, SIND UNSERE AUFGABEN:

UMWELT / TECHNIK / KLIMASCHUTZ / ABFALL / JUGEND / TOURISMUS / WALD VERKEHR / SOZIALES / BAUEN / BILDUNG / LANDWIRTSCHAFT / FAMILIE / ASYL / KULTUR BEVÖLKERUNGSSCHUTZ / MOBILITÄT / VETERINÄR / GESUNDHEIT / SICHERHEIT

SEIT 50 JAHREN WACHSEN WIR ALLE DARAN. EIN SCHÖNER GRUND ZU FEIERN. IHR LANDKREIS LUDWIGSBURG

HÖHNER 23. JUNI 19 UHR

JETZT QR-CODE SCANNEN UND KOSTENLOSES TICKET SICHERN!

50 JAHRE LANDKREIS LUDWIGSBURG

Jetzt Geld anlegen und bis zu

3,1% p.a.

Zinsen sichern!

Lassen Sie sich beraten.

ksklb.de/anlegen

Kreissparkasse Ludwigsburg

Gesund werden und gesund bleiben!

Unser
Gesundheitsratgeber



PRIVATPRAXIS FÜR
GANZHEITLICHE ORTHOPÄDIE

Dr. med. Madeleine Stuber
Fachärztin für Orthopädie & Unfallchirurgie
Chirotherapie, Akupunktur

Terminvereinbarung online:
www.privatpraxis-element5.de



Neckarsulmer Str. 6 | 71717 Beilstein | 07062 6627534 | info@privatpraxis-element5.de

Psychotherapeutische Praxis

Susann Kutter -
Verhaltenstherapeutin (HP)



Professionelle Hilfe bei verschiedensten Problemen:

- Depressionen
- Lebenskrisen (u.a. bei Partnerschaftsproblemen)
- Anpassungsstörungen nach Lebensveränderungen
- Zwängen
- Somatisierungsstörungen (psychisch bedingte körperliche Symptome)
- Suchtkrankheiten
- Angststörungen
- Schlafproblemen

☎ 07144 2610020 • ✉ praxis.kutter@web.de • 🏠 www.praxis-kutter.com

Praxis für Osteopathie, Kinder-Osteopathie und Naturheilverfahren Thomas Zienteck

Ich biete Ihnen ganzheitliche Untersuchungs- und Behandlungstechniken, komplementäre Naturheilverfahren und Zeit für Ihre Gesundheit.

Weitere Informationen zu meinem umfangreichen Therapieangebot erhalten Sie unter:

www.osteopathie-pleidelsheim.de

Achalmstr. 32, 74385 Pleidelsheim
Tel.: 07144 / 70 29 642 Mobil: 0173 / 686 25 45
E-mail: info@osteopathie-pleidelsheim.de



Leben mit Bluthochdruck

„Stiller Killer“ – so wird Bluthochdruck auch genannt. Oft kommt er ohne Beschwerden, kann aber Herzinfarkt oder Schlaganfall verursachen. Drei Tipps für Betroffene.

Mehr als 20 Millionen Menschen in Deutschland haben einen hohen Blutdruck – viele wissen nicht davon. Wurde der Bluthochdruck allerdings entdeckt, können Betroffene einiges tun, um ihn gut in den Griff zu bekommen und damit das Risiko für Herzkrankungen zu senken. Die Deutsche Herzstiftung verrät, worauf es dabei besonders ankommt.

1. Einem gesunden Lebensstil folgen: Viel Bewegung, eine ausgewogene Ernährung, wenig Salz, keine Zigaretten. Ein gesunder Lebensstil kann dafür sorgen, dass man bei Bluthochdruck weniger Medikamente braucht.

Eine besonders wichtige Schraube, an der man drehen kann: Bewegung. Und zwar am besten Ausdauersportarten wie Radfahren, Walken oder Schwimmen, mindestens dreimal pro Woche für 30 bis 45 Minuten. Dabei darf man sich durchaus fordern, sollte das Herz-Kreislauf-System aber nicht überfordern.

2. Regelmäßig den Blutdruck kontrollieren: Wer Bluthochdruck hat, sollte die Werte regelmäßig selbst messen. Welches Vorgehen am sinnvollsten ist, klärt man am besten mit dem Arzt oder der

Ärztin.

Übrigens: Bei der Messung zu Hause gilt ein anderer Grenzwert als in der Arztpraxis. Denn dort sind viele Menschen aufgeregt, was den Blutdruck steigen lässt. Während in der Praxis der Grenzwert also bei 140/90 mmHg liegt, beträgt er zu Hause 135/85 mmHg. Die gemessenen Werte sollte man notieren.

3. Medikamente nicht einfach weglassen: Medikamente sollte man genauso einnehmen, wie sie verordnet wurden, betont die Deutsche Herzstiftung. Das heißt: Auch wenn man sich gut fühlt, sollte man die Dosis nicht verringern – zumindest nicht, ohne dafür grünes Licht von Arzt oder Ärztin bekommen zu haben.

Ebenfalls gut zu wissen: Wer ACE-Hemmer, Sartane oder Diuretika nimmt, sollte regelmäßig Nierenfunktion und Kaliumspiegel überprüfen lassen. *dpa*



Mehr als 20 Millionen Deutsche haben einen zu hohen Blutdruck – viele wissen es nicht einmal.

Foto: Pixabay

Ihr Spezialist, wenn es um Ihre Füße geht!
Badtorstraße 16 • 71711 Steinheim/Murr
0 71 44 / 2 48 35 • burkholz-orthopaedie.de



ORTHOPÄDIE

Unsere Leistungen beinhalten alle schuhtechnischen Maßnahmen zur Erholung, Förderung und Wiederherstellung der Fußgesundheit.

Einlagen • Schuhzurichtung

Montag - Freitag 8:00 - 12:30 & 14:30 - 18:00 • Samstag 9:00 - 12:30 Uhr
Mittwochmittag geschlossen



MOBBING-MENTORIN

Dagmar Rothfuß

kontakt@dagmar-rothfuss.de www.dagmar-rothfuss.de

+49 157 87613448



zur Website

Jetzt neu:

STÄRKUNGSRAUM

monatliche Treffen | Start mit kostenlosem Schnupperabend

mentalhealth coaching



Wollen Sie auch aufblühen?

Coaching wirkt.

mentalhealth coaching | Annette Weidner

Systemisches Coaching und Psychotherapie (HeilprG)

Ob dem Weiler 24 | 71717 Beilstein

0177 / 54 64 808

www.mentalhealth-coaching.de

Erste Hilfe-Kurs für psychische Gesundheit am 21./22. Juli 2023
Information und Anmeldung: www.mentalhealth-coaching.de

Zusammen stark. Die Zeitungsgruppe Stuttgart.

Stuttgarter Zeitung
Stuttgarter Nachrichten
Eßlinger Zeitung
Kreiszeitung Böblinger Bote
Kornwestheimer Zeitung
Leonberger Kreiszeitung
Marbacher Zeitung
Cannstatter Zeitung
Untertürkheimer Zeitung

Sie lesen einen Titel der Zeitungsgruppe Stuttgart.